

Vorlage Nr.IV/49/2014  
für den Magistrat

Anzahl Anlagen: 1

## **Abgangsprognose der Lehrkräfte im Zeitraum 2014 bis 31.07.2018**

### **A Problem**

Auf Bitten der staatlichen Deputation für Bildung wurde analog der Abgangsprognose der Senatorin für Bildung und Wissenschaft für Bremer Lehrkräfte eine Abgangsprognose für die im Dienst der Stadt Bremerhaven stehenden Lehrkräfte erstellt, die anliegend beigefügt ist.

Die Prognose erfasst die Lehrkräfte nach Schulstufen und Fächern und weist alle bekannten Abgänge vom 01.01.2014 bis zum 31.07.2018 aus. Einbezogen sind alle Lehrkräfte, die in diesem Zeitraum aus dem Unterricht ausscheiden, z. B. weil sie in die Freistellungsphase der Altersteilzeit eintreten. Lehrkräfte, bei denen das Datum des Ausscheidens bereits bekannt ist, sind entsprechend berücksichtigt. Bei allen anderen Kräften ist als Abgangsdatum das Schulhalbjahr nach Vollendung des 65. Lebensjahres zugrunde gelegt worden. Damit blieb unberücksichtigt, dass einige Lehrkräfte antragsgemäß vor Vollendung der Regelaltersgrenzen ausscheiden werden, dass die Regelaltersgrenze für die Jahrgänge seit 1947 verlängert wurde und dass Anträge auf Dienstzeitverlängerung gestellt werden können.

Da jede Lehrkraft die Facultas für zwei Fächer hat, wurde jedes Fach gezählt. Zur Ermittlung der Personenzahl sind die Werte der Gesamtsummen somit jeweils zu halbieren.

Um die zukünftigen Abgänge zu kompensieren, wirbt das Schulamt zum einen um den Zuzug von Referendaren in die Stadt Bremerhaven und unterstützt diese Umzüge finanziell. Der Kontakt zwischen Referendaren und dem Schulträger wird künftig sehr eng gestaltet. Bereits in der Einführungsphase erfolgt ein Empfang für die Referendare seitens des Dezernates und des Schulamtes, an dem sich Informationsgespräche zwischen der Schulaufsicht und den Referendaren zu verbindlichen Terminen anschließen um zu erreichen, dass sich geeignete Lehramtsabsolventen für Einstellungen bewerben. Zum anderen werden die Studienseminare der Bundesländer, die über ihren eigenen Bedarf ausbilden mit Flyern versorgt, damit sich die dortigen Referendare in Bremerhaven bewerben.

Seitens der Stadtbildstelle wurde geprüft, wie potentielle Bewerber/innen im Internet auf Stellenausschreibungen der Stadt Bremerhaven aufmerksam gemacht werden können und auf welchen Web-sites wir Stellenausschreibungen für Lehrkräfte einspeisen können.

Ergebnis dieser Überprüfung war, dass die vorhandenen Webseiten: bremerhaven.de, schulportal.bremerhaven.de und offene-lehrerstellen.de aufeinander abgestimmt und mit einander verlinkt wurden. So erreicht man auf unterschiedlichen Wegen die notwendigen Informationen zu Stellenausschreibungen des Schulamtes. Darüber hinaus werden diese jetzt bei der Suchmaschine Google ganz weit vorne angezeigt. Zudem wurde eine Facebook Seite „Lehrerstellen Bremerhaven“ erstellt, die ebenfalls Informationen zu Stellenausschreibungen enthält, sowie Links zu den bestehenden Informationsseiten. Als weitere Maßnahme empfiehlt sich das Schalten von Stellenangeboten auf den Seiten des Deutschen Bildungsservers, bei der Seite Lehrerbörse.de und der Seite lehrer.biz.

**B Lösung**

Der Magistrat nimmt die Abgangsprognose für Lehrkräfte für die Jahre 2014 bis 2018 und die Maßnahmen zur Akquise von Lehrkräften zur Kenntnis.

**C Alternativen**

Keine.

**D Finanzielle/Personalwirtschaftliche Auswirkungen/Genderprüfung**

Die Vorlage hat keine finanziellen Auswirkungen.

Für eine Gleichstellungsrelevanz gibt es keine Anhaltspunkte.

**E Beteiligung/Abstimmung**

Die Mitbestimmungsgremien wurden beteiligt.

**F Öffentlichkeitsarbeit/Veröffentlichung nach dem BemIFG**

Eine Veröffentlichung nach dem BemIFG wird sichergestellt.

**G Beschlussvorschlag**

Der Magistrat nimmt die Abgangsprognose für Lehrkräfte für die Jahre 2014 bis 2018 und die Maßnahmen zur Akquise von Lehrkräften zur Kenntnis.

Frost  
Stadtrat

Anlage 1: Abgangsprognose